

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

24. April 1713

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-175406

56
Anno 1713

In Condition so lauge ungenügend, bis die Hoff-
Löhne, daß wir alsdenn ihre nach gewöhnlich
gebräuchlich, ob wir ihre selbst wüßte fürther, oder
ihre mit neue Zeit überlassen Löhne.

Eodem

Fürther unser Quartels: Tag. Nach dem wir falls Du
Dinstag ihr Salarien beigefügt hatther, wird weil
mit der Cassa gewöhne, so zu unsern und der
Fiskal inzufalt wüßig ist eine folgenden Monat,
so blieb noch 30 Rthl. von Vorraht vorhanden. Wir
wissen zwar nicht, wo wir mit den folgenden quar-
tels Tag die wüßigen Kosten zur Ausgabe in diesen
Wort sind vor und fürzusehen wollen. Allein
das Gebraich Gott, welcher offen daß wir so der Befehl
nach gedachten Löhne, bis fürher gesolche, wird gleich
mit alsdenn, wenn keine Kinder Mangel lagere,
der gehalten unser Proportion sage, daß wir ihre davon
kündlich wissen wissen.

Don 4. April

Durche wir mit J. Wergern der befohlenen Nachst. Nach
wogen einigen gütigen vorgef. Denn so unsern unser

Anno 1713

57

fast die C. M. Convent angeschlossen, so wir uns zur ap-
 pellation angesetzt haben, alleine weil wir höchst
 wichtige und stündliche Verbindungen des Process con-
 tinuieren können und wollen, so kann es doch, daß wir
 lieber das unsere Hofen lassen, als uns selber einreden,
 uns selber zu sehr zu belagern und haben wir uns zu setzen.
 Wir sind auch von dem 8. d. d. 2. f. 20. d. d. die
 unsere Briefe in vorigen Briefen zu geschickten zu
 geschickten, wir 28. d. d. uns zu geschickten.
 Und weil wir auf die Sache für den so von uns
 J. Wierper auf bay. und kaiserl. Reichs-Schiffen von
 Malacca auf 16. d. d. zu geschickten. Wir haben deswegen
 einen dan und von einem schifflichen antrag, daß
 für sich die so sehr unser dan und von einem
 unser dan zu präcedieren haben solte.

Eodem

d. d. die uns zu J. Comendanten mit annehmen,
 daß wir uns die Waischaft durch einen geistlichen
 antrag geschickten, und wir so sehr haben, daß
 es ist zu loben. Wir schicken es uns zu geschickten die

bisho yadwisthke Liefhe mit als 1. den Capitalismum.
 2. den Socialismum und 3. den Social. Reform. Capitalismum
 fothke mir noch eine inderfindung in dieser Welt
 möglich, da mit die Capitalismen in unserer Zeit
 jendwemem Capitalismen sind und in der Lage
 fothke möglich, folbige in der Capitalismen zu
 erfunden. Diese wird Capitalismen und Socialismum
 eine zindwisthke werden, so ist fast in der Welt
 diese Capitalismen nicht so in der Welt, als die Capitalismen
 selbst.

Am 25. April. Wird die dritte Loge der Fort. G. pr. L. mit
deutscher Festung.

Eodern Ist die Blauheit vornehmlich, daß wir in Mangel
stehen, so kann er, und wir selbst sind L. Papoden
zur Befreiung, wenn wir mit dieser Krankheit gequält
wären, bis zur Ausrückung in jenen düsteren Thron.

Und d. d. d. ging unser Bräuer und Kapalan
und unser Catechet und einander zusammen.